

Träum einen kleinen Traum

Kernbotschaft: Diese Übung regt Jugendliche an, in Gruppen oder allein zu arbeiten und sich eine »ideale Welt« vorzustellen. Die jungen Leute werden in für sie wichtige Themen einbezogen und zur Diskussion dieser Fragen mit Gleichaltrigen aufgefordert.

Schlagworte: Meinungen bewerten, verstehen, was wichtig ist, Selbstreflexion, mit Gleichaltrigen debattieren

Zusammenfassung:

Diese Übung unterstützt das Verständnis und die Kooperation unter den Teilnehmern, indem sie Selbstreflexion, Gruppenarbeit und ein kreatives Medium (Wolken) einsetzt, damit die Gruppenmitglieder ihre Ideen von einer idealen Welt ausdrücken können.

Modul	Gruppengröße	Gruppenalter	Dauer
• Früherkennung	• klein • mittelgroß • groß	• 12 - 15 • 16 - 19	• 1 Stunde

Ziele der Aktivität

- Den Teilnehmern ermöglichen, ihre Ideale mitzuteilen und aufeinander einzuwirken.
- Die Teilnehmer ermutigen, sich Fragen zu stellen, die für sie wichtig sind, und Lösungsstrategien für diese zu entwickeln.
- Persönliche Ansichten und Ideen in einer Gruppe teilen, um eine gemeinsame Zukunftsvision zu schaffen.

Teilnehmer

Die Übung passt für unterschiedliche Gruppen; unabhängig vom Geschlecht.

Beschreibung der Aktivität

Schritt 1:

Der Moderator fordert die Jugendlichen auf, eine Weile ihren Tagträumen nachzugehen und sich vorzustellen, wie eine ideale Welt aussehen könnte. Die Teilnehmer sollen überlegen, was alles zu einem solchen Ort gehören würde.

Schritt 2:

Der Moderator teilt jedem in der Gruppe ein Arbeitsblatt mit einer Wolke darauf aus, damit jeder seine erträumten Inhalte darin eintragen kann.

Schritt 3:

Jeder Teilnehmer wird aufgefordert, seine Wolke den anderen vorzustellen – auf eine dieser beiden Arten:

1. Die Arbeitsblätter werden an die Wand geheftet oder auf den Boden gelegt, und die Teilnehmer laufen umher und schauen sich alle Ideen an.
2. Jeder präsentiert seine Wolke von seinem Platz aus oder vorne vor der Gruppe.

Schritt 4:

Der Moderator teilt die Hauptgruppe in kleine Arbeitsgruppen auf, in welchen die Teilnehmer ihre Wolken einbringen und in denen jeder erzählt, wie und warum er bestimmte Ideale erdacht hat.

Schritt 5:

Jede der Kleingruppen malt eine große Wolke auf ein Flipchartblatt; diese Wolke zeigt die Ideale der Gruppe auf, mit allen Inhalten, die in den kleinen Teams besprochen wurden.

Schritt 6:

Jede Kleingruppe präsentiert ihre große Wolke der Hauptgruppe.

Schritt 7:

Der Moderator bittet die Teilnehmer, »ihre Tagträumereien zu beenden« und fragt sie:

- Welche Dinge und Entwicklungen bedrohen unsere Welt und lassen sie nicht zu der idealen Welt werden, die in den Wolken beschrieben wird?

Benötigte Materialien

individuelle Arbeitsblätter mit Wolken, Flipchartblätter, Marker

Methodik

individuelle Reflexion, in der Kleingruppe debattieren, um die Aufgabe zu erfüllen, in der großen Gruppe diskutieren

Beratung für Trainer

Die aufkommenden Themen werden voraussichtlich Rassismus, Diskriminierung, Terrorismus etc. umfassen. Falls diese Themen nicht von den Teilnehmern kommen, sollte der Moderator sie einbeziehen, damit sie auf jeden Fall behandelt werden.

Quellen / Literatur

für das YCARE-Projekt entwickeltes Originalmaterial

Handzettel

Handout: Träume einen kleinen Traum

(Arbeitsblatt: Wolkenübung)



CC - Attribution-NonCommercial-ShareAlike
<http://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/3.0/>

Träum einen kleinen Traum. Abgerufen am Mittwoch Juli 3, 2024 von insgesamt
<https://toolbox.ycare.eu/courses/YCARE348/>

<https://www.ycare.eu>

Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.